

Jahresplanung 1. Klasse

1. Quartal (Sommer- - Herbstferien)

A : Wir lernen einander kennen.

B : Gebete und Lieder einführen /
Rituale entwickeln

E : Gottesbilder: Kinder entdecken Gott

Total ca. : 7 Lekt.

2. Quartal (Herbst- - Weihnachtsferien)

B : Schöpfungsgeschichte. Mit allen Sinnen die
Welt wahrnehmen.

E : Gott als Schöpfer / Mensch als Ebenbild Gottes.

D : Weihnachtsfestkreis: Geburt Jesu

Total ca. : 9 Lekt.

3. Quartal (n. Weihn. - Frühlingsferien)

C : Jesuergeschichten kennenlernen

Total ca: 12 Lekt.

4. Quartal (n. Frühlings.- Sommerferien)

A/B: Dank- / Bitten / Wünsche formulieren
Rituale

D = Durch Bibelgeschichten Vertrauen entwickeln
(Abraham)

Total: ca. 10 Lekt.

SICH UND ANDERE WAHRNEHMEN UND ANNEHMEN

LEKTIONSREIHE : 1. Klasse

① KENNEN LERNEN

Ritual einführen, Kennenlernspiel,
Regeln, sich malen

② KENNEN LERNEN

Ritual, Namensspiel, was kann ich gut - pantomimisch,
Geschichte: Das kleine ich bin ich

③ EINANDER KENNEN LERNEN

Ritual, Vertiefung der Geschichte

④ DEINE ART ZU DENKEN

Ritual, deine Eigenschaften, was du schon alles kannst
Lied

⑤ BIBLISCHE GESCHICHTE

Ritual, Jesus segnet die Kinder, Kindersegnung

2. Klasse

Lektionsreihe

Unser Vater / Vater unser

Glaubensaspekte in den

Unser Vater / Vater unser Sätzen
erschliessen

- 1 L. Gott im Himmel? Wo ist Gott?
Was ist der Himmel? Vater / Mutter?
- 2 L. Name Gottes geheiligt!?
evtl. Verbindung zu Namen Sus.
- 3 L. Das Reich Gottes. Wo finden wir es?
- 4 L. Wille Gottes - ? Wie im Himmel /
so auf Erden
- 5 L. Was bedeutet das tägliche Brot?
- 6 L. Schuld - Vergebung - Böses auf
der Welt hat mit mir zutun
- 7 L. Lobpreis auf Gott

Jahresplanung 3. Klasse

	Inhalt	Kompetenz
August	sich wahrnehmen / Vorbilder Her ist meine Hirte	a
September	dreifaches Liebesgebot, barm. Samariter	c,
Oktober	3 Wochen Ferien	
November	Weihnachts-Symbole, Heilige	d, b
Dezember	Kirchenraumpädagogik	d, b
Januar	Fluss Jordan Religiöse Orte	e
Februar	Symbole: Aschetkreuz Brotgeschichte	d, b
März	Ostern: Eucharistie	d
April	Osterferien / Kommunion	
Mai	(Fronleichnam) Brot/Fische, Hochzeit z. K. Reich Gottes	d, b c
Juni	christl. Kirchen, Synagogen, Moscheen	e, b
Juli	Sommerferien, Klassenabschluss	e, b

Jahresplanung 4.Kl.

Rut

Erntedank

Heilungsgeschichten

Gut und Böse

Versöhnung

Mose und 10 Gebote

Klagepsalmen

Buddhismus (4 edle Wahrheiten)

Klasse 5

David (Kompetenz a) + d) + c))

10 Lektionen

Königssalbung / David + Goliath



Gott sieht das Herz an



mit Gottes Hilfe ist vieles möglich



Ukraine

David + Jonathan



Freundschaft



Bruder Löwenherz

David König



Batseba



negatives

Vorbild



Trennung Eltern



Versuchung

Klasse 6.

Local Heroes

Ideen: Lektionsreihe

- Palmsonntag — Jesus als "Hero!" allgm.
- Vorbilder / Heroes der SuS.

- Bücher
- Goodnight Stories for Rebel Girls — 100 aussergewöhnliche Frauen.
 - Stories for Boys who dare to be different — Vom Mut, anders zu sein

- Vorbilder local z.B. Wiborada / Henri Dunant

- Vorbilder in der Familie + Umgebung
Wann bin ich Vorbild? + Meine deine Stücke

7. Klasse

- möglichst persönlich

1. Wo kommst Du denn her?

Kpt
1

→ Herkunftsorte/-familien
Biographie / Werteprägung

2. Gleiche Rechte für alle....

Kpt
3

Goldene Regel - Menschenrechte
Mensch = Abbild Gottes
⇒ aktuelles Beispiel

3. Legenden: was ist dran?

Kpt
4a

biografischer Einstieg - Legende "Ich" (Kindheits) bilder
biblische Legenden (z. B. Schöpfung)

Fortsetzung folgt

Klasse 8

A. Eigene Identität herausarbeiten,
erklären und gestalten.

- Von der Umwelt aussen
zum Innen, Persönlichkeitsmerkmale
- Soziale Medien (TIKTOK, SNAP...)

C. Meinungen, Handlungen und
Wertvorstellungen kritisch reflektieren

- Advent & Weihnachten
(Coca Cola - H. Nikolaus)

A. Identität entwickeln

3. Zyklus: (9. Kl.) Eigenen Glauben beschreiben und mit christl. Glaubensvorstellungen vergleichen

1.) Jungen Menschen erstellen ihre eigene "Glaubensbiographie" (Abholen d. jungen Menschen)

> Zeitstrahl + Kreative Arbeit

2.) Recherche zu Personen des Glaubens → Kurzvorträge

→ verschiedene Aspekte des Glaubens aufzeigen

→ Richtbezug + Vergleich zw. eigener Glaubensbiographie

3.) Christliches Glaubensbekenntnis kennen lernen und kritisch auffragen lassen

4.) Persönliches Glaubensbekenntnis schreiben lassen

> Schriftlich + kreativ (Symbol...)